

FLUG BRUNNEN AREAL

Eigentumswohnungen in Bolligen | Verkaufsetappe III





LICHTDURCHFLUTETE WOHNÄRÄUME, LEBENDIGES UMFELD, STIMMUNGSVOLLE ARCHITEKTUR

Das lebendige «Flugbrunnenareal» befindet sich an zentraler Lage in der Gemeinde Bolligen, im Osten von Bern. Dank des terrassierten Geländes bieten sämtliche Einheiten lichtdurchflutete Wohn- und Aussenräume mit Weitblick in Richtung Bern. Die nachhaltige Architektur fügt sich harmonisch in das Areal mit historischem Charakter ein.

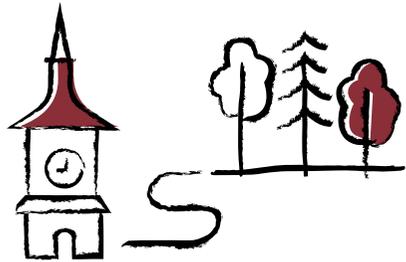
Bei der Anordnung der Gebäude hatte die Privatsphäre der einzelnen Wohnungen, Balkone und Terrassen höchste Priorität. Die Grundrisse orientieren sich an den Bedürfnissen von Menschen in allen Lebenslagen. Sie zeichnen sich durch grosszügige Wohn- und Essbereiche aus, welche zum gemeinsamen Verweilen einladen.

Die geschickte Aufteilung ermöglicht viel Flexibilität bei der Gestaltung zahlreicher Interieur Details.

Bei der sorgfältigen Auswahl der Ausstattung wurde besonders auf Qualität und Langlebigkeit geachtet. Sämtliche Wohnungen sind konsequent gegen Südwesten ausgerichtet und profitieren durch die zweiseitig offenen Balkone bzw. Attikaterrassen von einem herrlichen Panoramablick.

Mit der Realisation der Verkaufsetappe III wird das Flugbrunnenareal fertig gestellt.

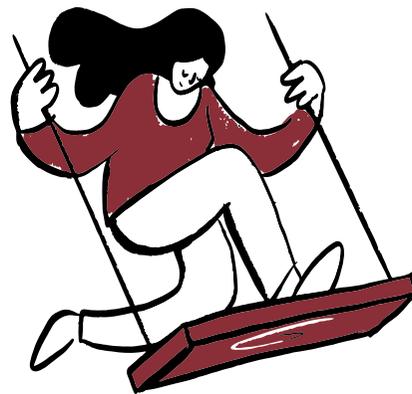
STADT- UND NATURNAH



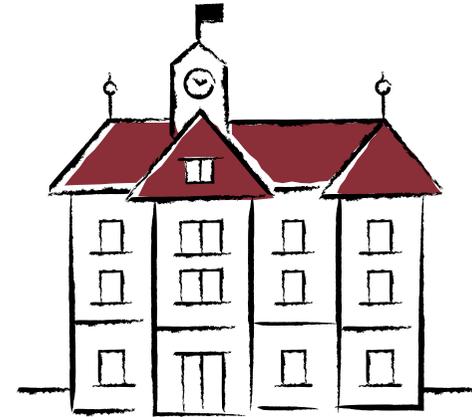
Als Bewohner profitieren Sie von vielen Vorteilen: Die Natur direkt vor der Haustür, eine gut erschlossene und dennoch ruhige Lage, vielerlei Aktivitäten in der Umgebung sowie die Nähe zur Stadt Bern, welche in kurzer Zeit erreichbar ist.

BELEBTES QUARTIER

Das lebendige Quartier vermittelt ein behagliches Wohngefühl und bietet Raum für Rückzugsmöglichkeiten. Einladende Spielflächen und die abgestimmte Umgebung schaffen ein harmonisches Umfeld, welches durch das idyllische «Flugbrunnenbächli» abgerundet wird.



HISTORISCHES AREAL



Ein Areal mit Geschichte: Das alte Schulhaus aus dem Jahr 1907 ist denkmalpflegerisch geschützt und bleibt als wichtiger Zeitzeuge auf dem Gelände erhalten. Das alte Schulhaus wird ab 2025 von der Gemeinde als Verwaltungsgebäude genutzt. Es definiert den höchsten Punkt der Siedlung und dient als identitätsstiftendes Element innerhalb der Gesamtüberbauung.

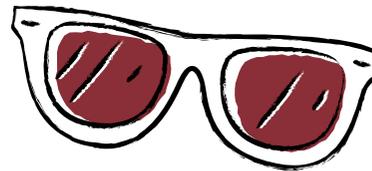
GRÜN UND GROSSZÜGIG



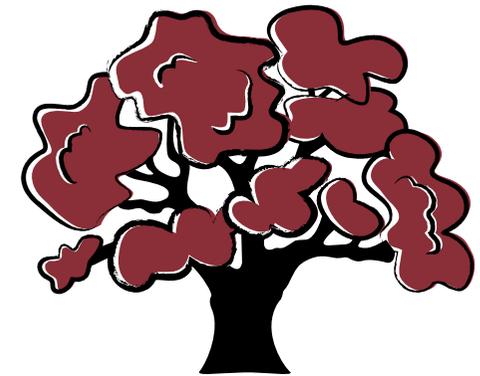
Die Siedlung ist eingebettet in eine wunderschöne, weitläufige Landschaft mit viel Grün. Diese spiegelt sich in der Gestaltung der Umgebung wider: ausgewählte Gräser, Büsche und Bäume erörtern die landschaftliche Umgebung.

WOHNEN AN DER SONNE

Die optimale Ausrichtung mit Weitblick nach Süden und Westen gestattet eine ausdrucksvolle Aussicht in Richtung Bern. Wie die Aussenräume profitieren auch die Innenräume dank grosszügiger Fensterfronten von umfassender Besonnung bis in die Abendstunden.



FÜR GENERATIONEN GEBAUT



Die Siedlung deckt die individuellen Bedürfnisse von Menschen unterschiedlichsten Alters ab. Die alte Eiche, welche dem hinteren Gebäude zugeordnet ist, setzt sich als raumbildendes Element durch. Tradition und Moderne sind hier keine Gegensätze, sondern sich wunderbar ergänzende Ansätze.

STADTNAH AUF DEM LAND

Bolligen verbindet das Worblental mit dem Emmental, der Höhenzug «Lutzere» bildet die Wasserscheide zwischen Emme und Aare. Die Stadt Bern ist mit dem Auto oder mit dem öffentlichen Verkehr in kurzer Zeit erreichbar.

Leben am Naherholungsgebiet: Der Wald ist zu Fuss in wenigen Minuten erreichbar. Er bietet viele Routen zum Spazieren, Joggen oder Biken. Grillstellen laden zu einem gemütlichen Lagerfeuer ein. Die kurze Wanderung zum Aussichtspunkt «Bantiger» ist eine angenehme Abwechslung zum Alltag. Oben angekommen geniessen Sie eine herrliche Aussicht auf die Berner Alpen.

Sportliche finden ihren Ausgleich im nahegelegenen Wald, auf der Tennisanlage oder einem der diversen Sportplätze. Die Sportanlagen werden von den zahlreichen Vereinen in der Gemeinde rege genutzt.

Das Angebot an Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten ist vielfältig. Mittwochs findet jeweils der «Dorfmarkt» statt, wo Sie eine grosse Auswahl an frischen und nachhaltigen Produkten aus der Region finden.

Auch kulturell hat Bolligen Einiges zu bieten: Im «Reberhaus» finden regelmässig Veranstaltungen wie Konzerte, Theater oder Vorträge statt. Zudem können die einladenden Räumlichkeiten für private Anlässe gemietet werden.



	km	zu Fuss	mit ÖV
1 Ortsbushaltestelle	0,2 km	2 Min.	-
2 Bahnhof Bolligen	0,7 km	10 Min.	-
3 Bahnhof Ittigen	3,9 km	19 Min.	12 Min.

Schulen und Kindergärten

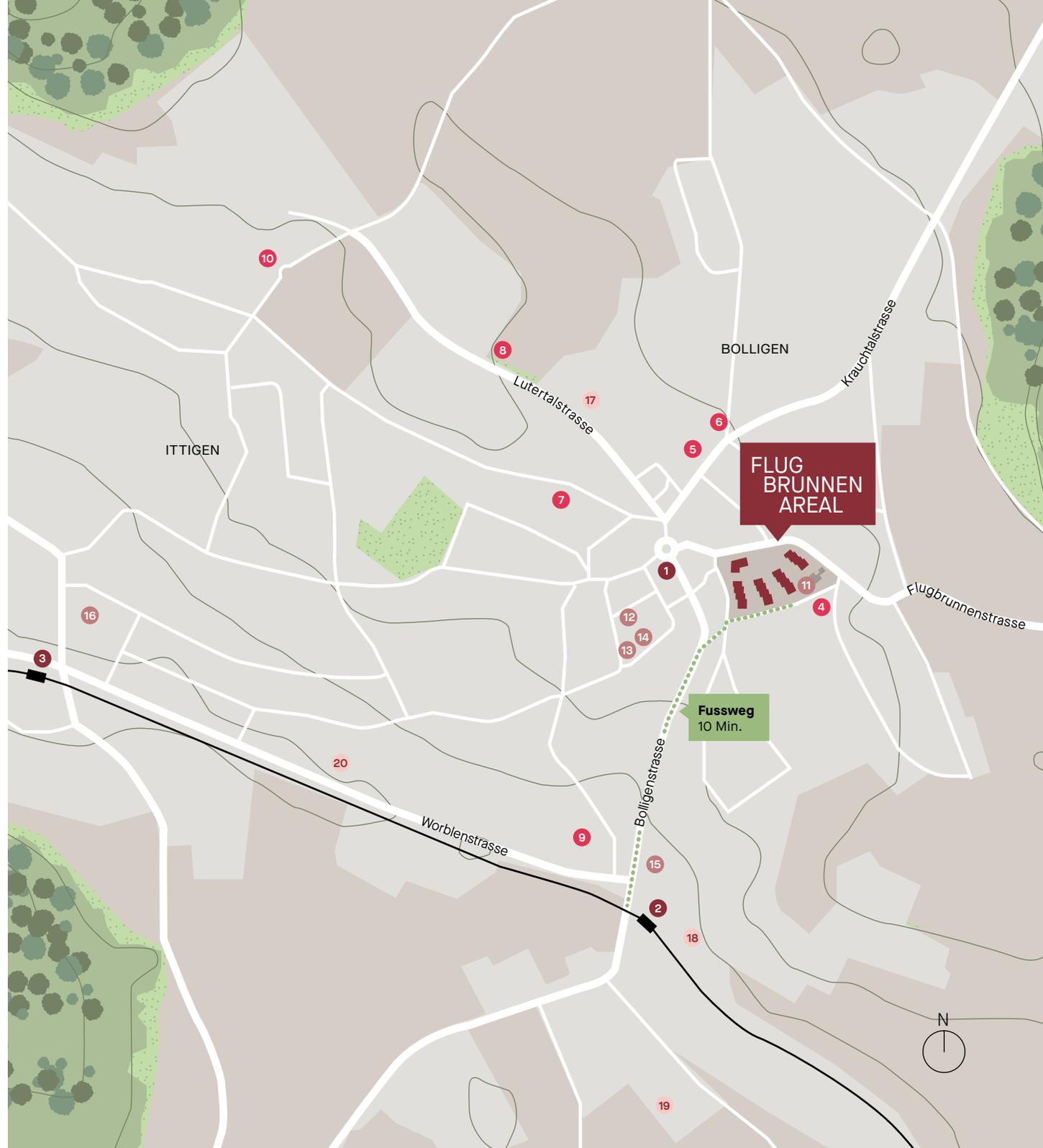
4 Kindergarten Stegackerweg	0,2 km	2 Min.	-
5 KiTa	0,3 km	3 Min.	-
6 Kindergarten Altes Schulhaus	0,3 km	3 Min.	-
7 Kindergarten Brunnenhof	0,35 km	4 Min.	-
8 Schule Lutertal	0,55 km	6 Min.	-
9 Oberstufenschule Eisengasse	0,6 km	6 Min.	-
10 Rudolf Steiner Schule	1,2 km	15 Min.	-

Infrastruktur

11 Gemeindeverwaltung	0,15 km	2 Min.	-
12 Arzt	0,25 km	2 Min.	-
13 Einkaufszentrum «Dorfmärit» (Coop, Bäckerei, Apotheke u. ä.)	0,3 km	3 Min.	-
14 Post	0,3 km	3 Min.	-
15 Bank	0,65 km	9 Min.	-
16 Migros, Coop, Denner, Aldi	1,2 km	18 Min.	15 Min.

Freizeit / Kultur

17 Hallenbad	0,4 km	4 Min.	-
18 Fitness	0,7 km	10 Min.	-
19 Tennisclub	1,0 km	14 Min.	-
20 Sportzentrum Sagi (Tennis, Squash, Fitness)	1,2 km	17 Min.	1 Min.



ANGEBOT

3. ETAPPE HÜHNERBÜHLSTRASSE 3+5

Erdgeschoss

03-01	2,5-Zimmer-Wohnung	68,6 m ²	→ Seite 12
03-02	4,5-Zimmer-Wohnung	129,6 m ²	→ Seite 13
05-01	3,5-Zimmer-Wohnung	93,6 m ²	→ Seite 14

1. Obergeschoss

03-11	4,5-Zimmer-Wohnung	106,9 m ²	→ Seite 18
03-12	3,5-Zimmer-Wohnung	85,2 m ²	→ Seite 19
05-11	4,5-Zimmer-Wohnung	107,8 m ²	→ Seite 20
05-12	5,5-Zimmer-Wohnung	127,3 m ²	→ Seite 21

2. Obergeschoss

03-21	4,5-Zimmer-Wohnung	107,2 m ²	→ Seite 24
03-22	3,5-Zimmer-Wohnung	93,2 m ²	→ Seite 25
05-21	4,5-Zimmer-Wohnung	107,8 m ²	→ Seite 26
05-22	5,5-Zimmer-Wohnung	136,2 m ²	→ Seite 27

3. Obergeschoss

03-31	4,5-Zimmer-Wohnung	106,9 m ²	→ Seite 30
03-32	3,5-Zimmer-Wohnung	93,4 m ²	→ Seite 31
05-31	4,5-Zimmer-Wohnung	107,8 m ²	→ Seite 32
05-32	5,5-Zimmer-Wohnung	136,1 m ²	→ Seite 33

Attika

03-41	3,5-Zimmer-Wohnung	102,8 m ²	→ Seite 36
05-41	4,5-Zimmer-Wohnung	124,6 m ²	→ Seite 37

DISPONIBELRAUM

Hühnerbühlstrasse 5

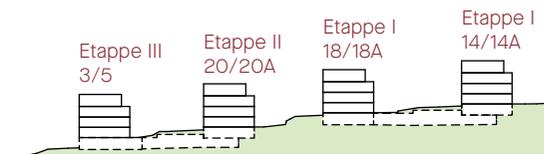
1	Disponibel	10,3 m ²	→ Seite 38
---	------------	---------------------	------------

EINSTELLPLÄTZE

16 Standard und 1 überbreit

BEZUG

1. Etappe: Herbst 2023
2. Etappe: Frühling 2024
3. Etappe: Herbst 2026





Ein-/Ausfahrt
Einstellhalle 2

Ein-/Ausfahrt
Einstellhalle 1

Feuerwehr

Mietgebäude

Besucher

10

Quartierplatz

1. ETAPPE

14

14A

Flugbrunnenstrasse

18

1. ETAPPE

18A

Gemeindeverwaltung

Hühnerbühlstrasse

3

2. ETAPPE

20

20A

Spielfläche

Kindergarten

5

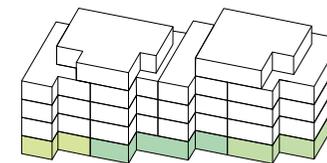
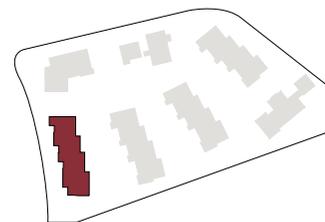
3. ETAPPE

Flugbrunnenbächli

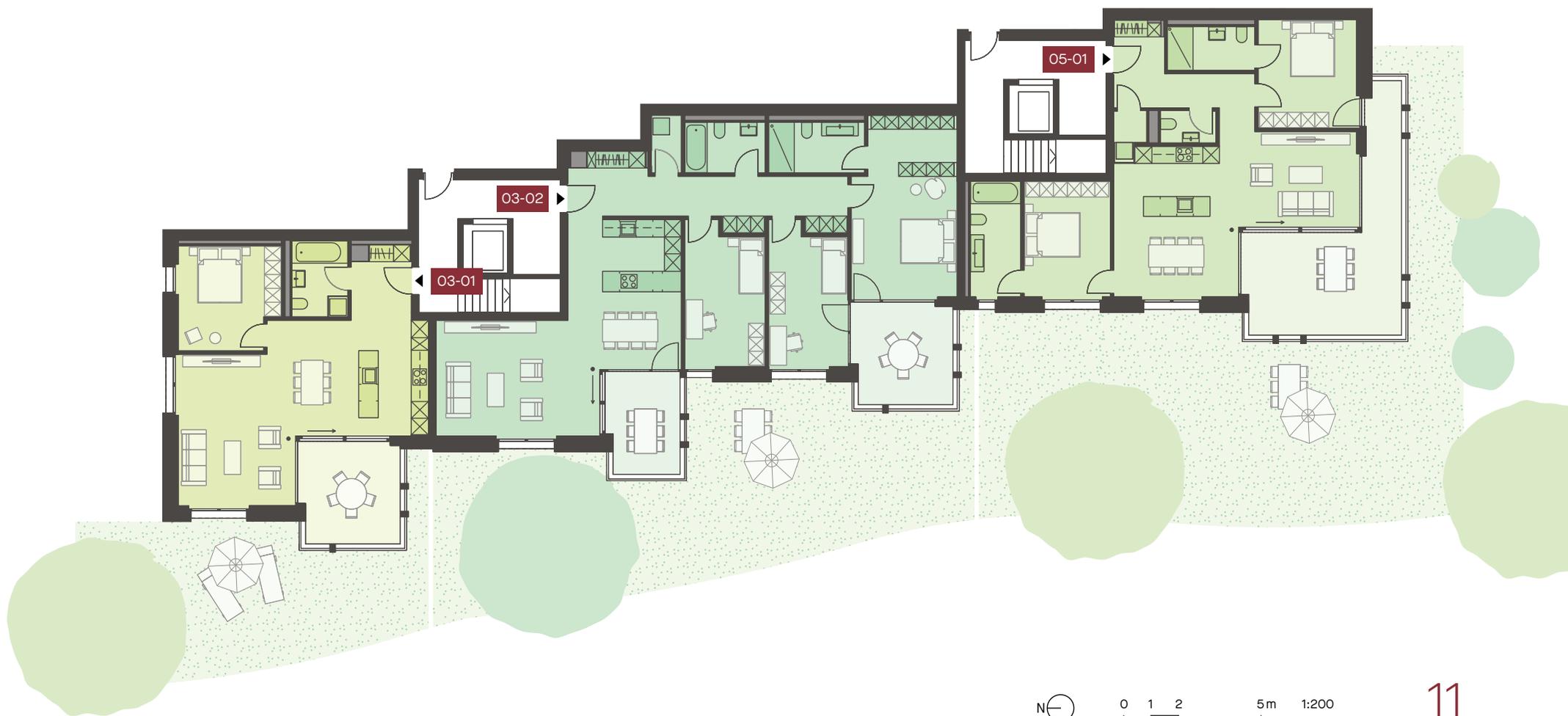




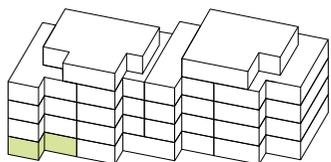
ERDGESCHOSS



03-01	2,5-Zimmer-Wohnung	68,6 m ²
03-02	4,5-Zimmer-Wohnung	129,6 m ²
05-01	3,5-Zimmer-Wohnung	93,6 m ²



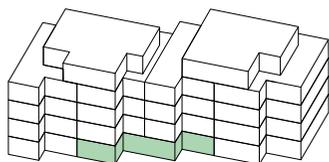
2,5-ZIMMER-WOHNUNG ERDGESCHOSS



Wohnungsnummer	03-01
Nettowohnfläche	68,6 m ²
Balkon	13,6 m ²
Keller	9,4 m ²



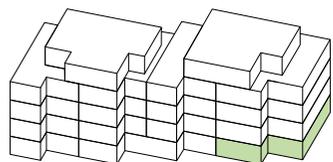
4,5-ZIMMER-WOHNUNG ERDGESCHOSS



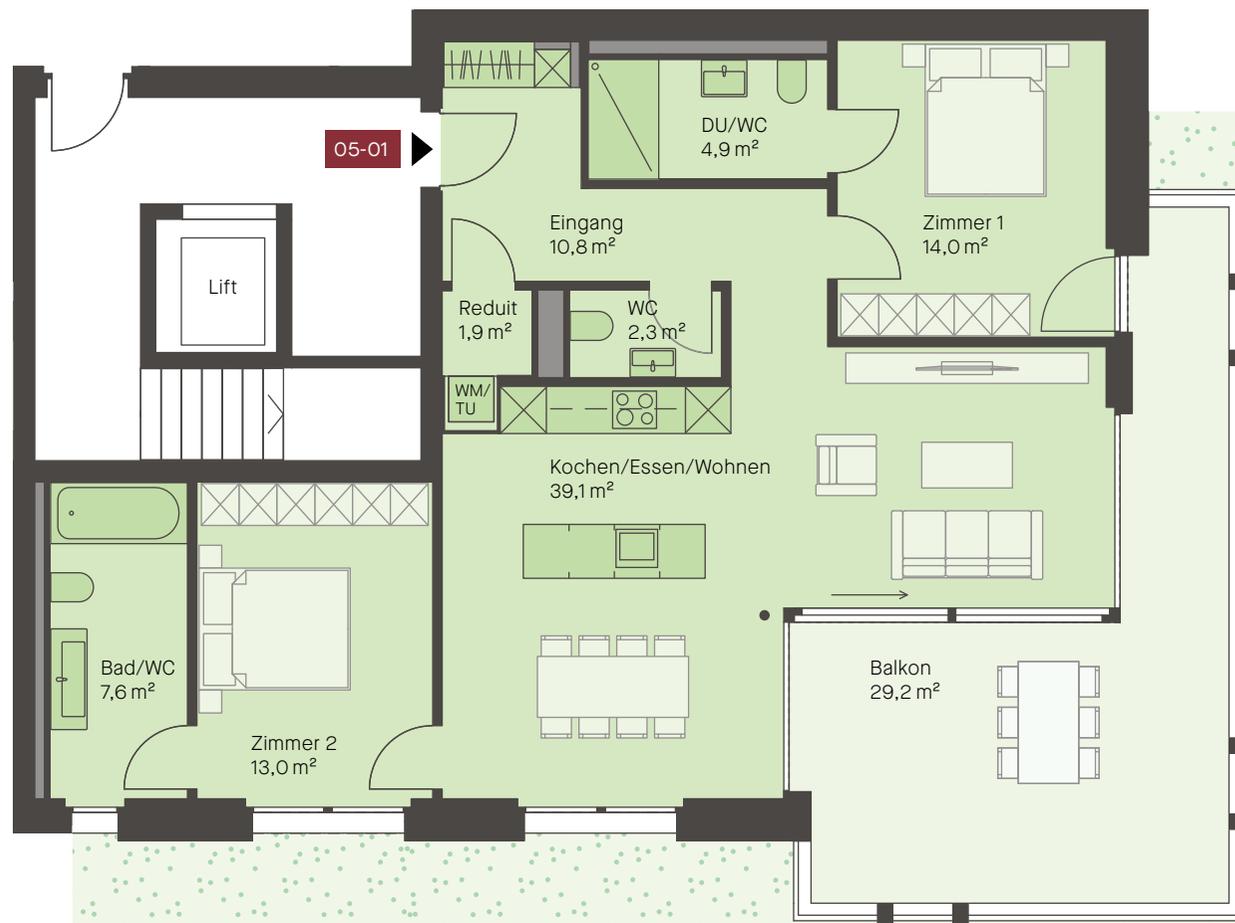
Wohnungsnummer	03-02
Nettowoohnfläche	129,6 m ²
Balkon	23,4 m ²
Keller	10,1 m ²



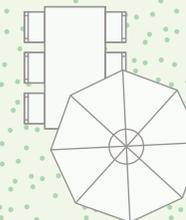
3,5-ZIMMER-WOHNUNG ERDGESCHOSS



Wohnungsnummer	05-01
Nettowohnfläche	93,6 m ²
Balkon	29,2 m ²
Keller	7,6 m ²



Privatgarten
45,0 m²

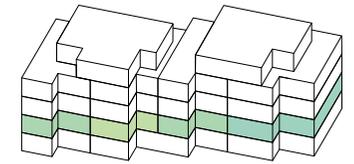
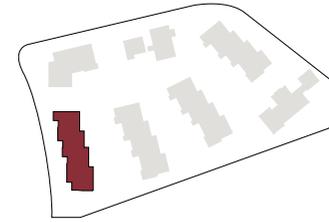


0 1 2 5m 1:100





1. OBERGESCHOSS

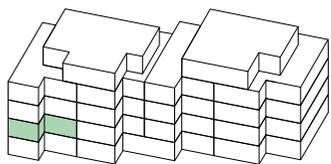


03-11	4,5-Zimmer-Wohnung	106,9 m ²
03-12	3,5-Zimmer-Wohnung	85,2 m ²
05-11	4,5-Zimmer-Wohnung	107,8 m ²
05-12	5,5-Zimmer-Wohnung	127,3 m ²



0 1 2 5m 1:200

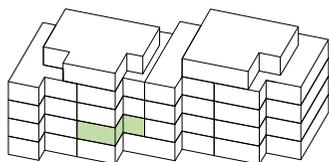
4,5-ZIMMER-WOHNUNG 1. OBERGESCHOSS



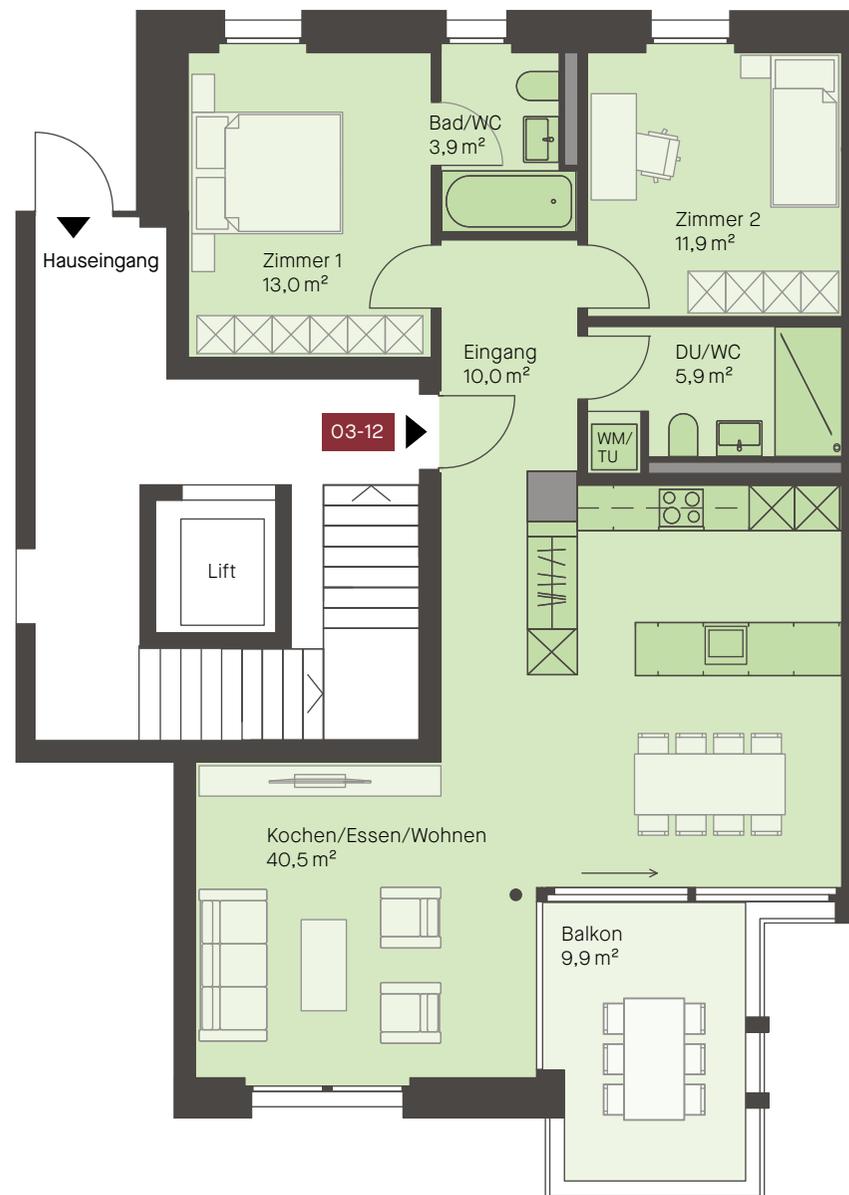
Wohnungsnummer	03-11
Nettowohnfläche	106,9 m ²
Balkon	13,6 m ²
Keller	11,2 m ²



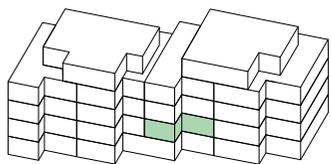
3,5-ZIMMER-WOHNUNG 1. OBERGESCHOSS



Wohnungsnummer	03-12
Nettowohnfläche	85,2 m ²
Balkon	9,9 m ²
Keller	9,2 m ²



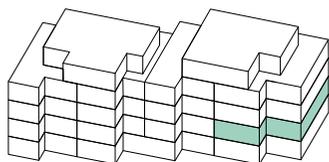
4,5-ZIMMER-WOHNUNG 1. OBERGESCHOSS



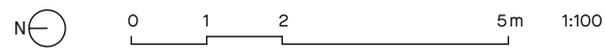
Wohnungsnummer	05-11
Nettowohnfläche	107,8 m ²
Balkon	13,6 m ²
Keller	9,2 m ²



5,5-ZIMMER-WOHNUNG 1. OBERGESCHOSS

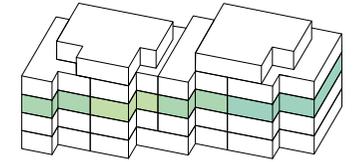
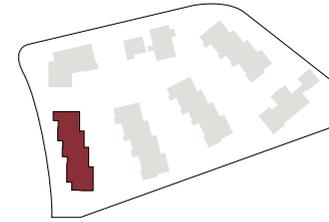


Wohnungsnummer	05-12
Nettowoohnfläche	127,3 m ²
Balkon	29,4 m ²
Keller	11,0 m ²





2. OBERGESCHOSS

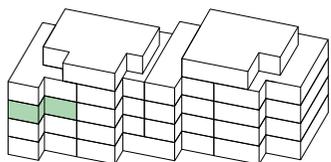


03-21	4,5-Zimmer-Wohnung	107,2 m ²
03-22	3,5-Zimmer-Wohnung	93,2 m ²
05-21	4,5-Zimmer-Wohnung	107,8 m ²
05-22	5,5-Zimmer-Wohnung	136,2 m ²



0 1 2 5m 1:200

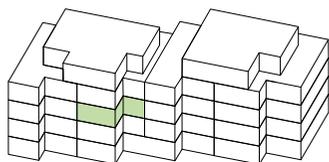
4,5-ZIMMER-WOHNUNG 2. OBERGESCHOSS



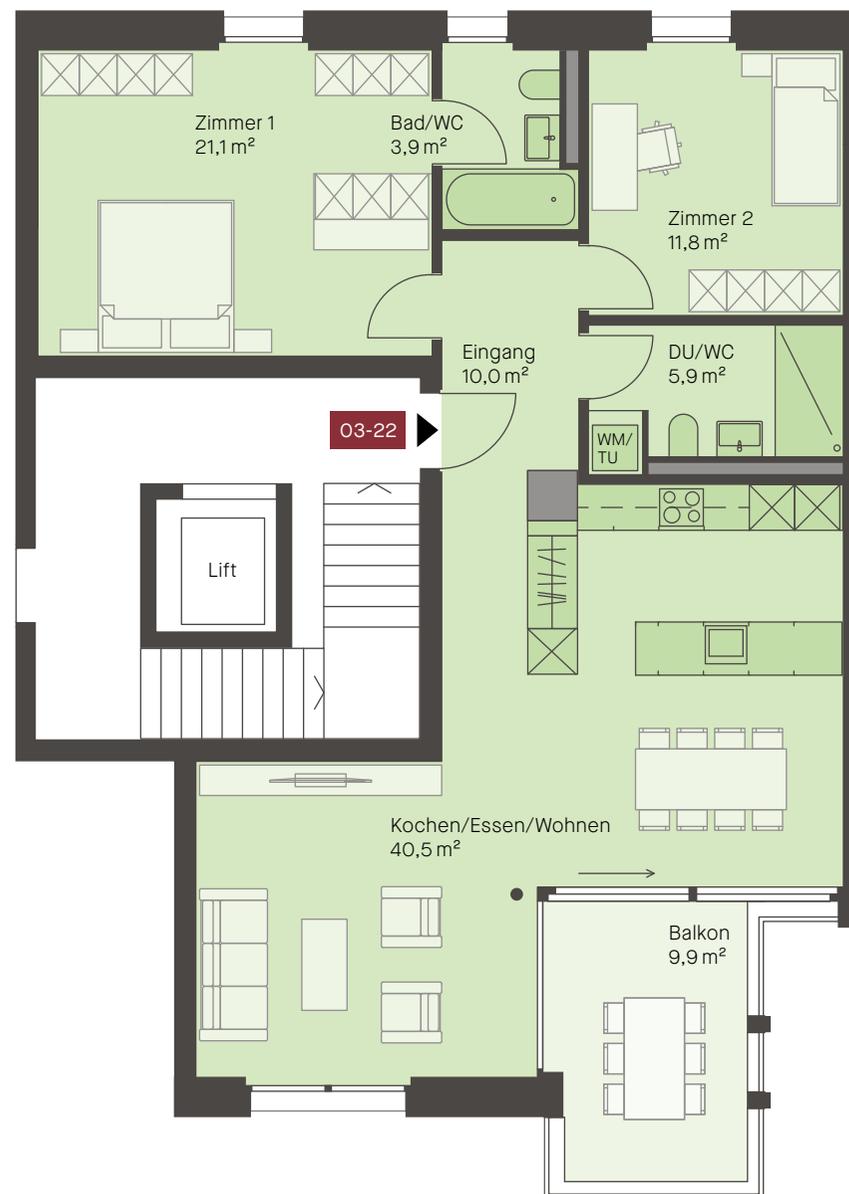
Wohnungsnummer	03-21
Nettowohnfläche	107,2 m ²
Balkon	13,6 m ²
Keller	10,9 m ²



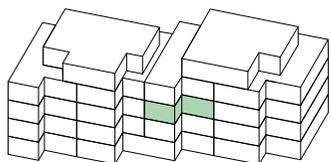
3,5-ZIMMER-WOHNUNG 2. OBERGESCHOSS



Wohnungsnummer	03-22
Nettowohnfläche	93,2 m ²
Balkon	9,9 m ²
Keller	9,7 m ²



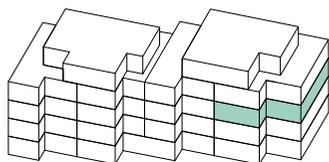
4,5-ZIMMER-WOHNUNG 2. OBERGESCHOSS



Wohnungsnummer	05-21
Nettowohnfläche	107,8 m ²
Balkon	13,6 m ²
Keller	8,5 m ²



5,5-ZIMMER-WOHNUNG 2. OBERGESCHOSS

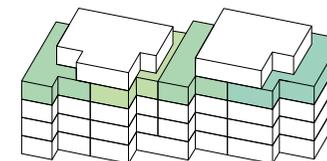
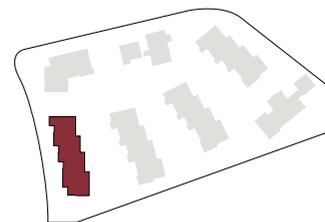


Wohnungsnummer	05-22
Nettowoohnfläche	136,2 m ²
Balkon	29,4 m ²
Keller	10,1 m ²





3. OBERGESCHOSS

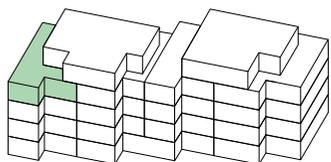


03-31	4,5-Zimmer-Wohnung	106,9 m ²
03-32	3,5-Zimmer-Wohnung	93,4 m ²
05-31	4,5-Zimmer-Wohnung	107,8 m ²
05-32	5,5-Zimmer-Wohnung	136,1 m ²



0 1 2 5m 1:200

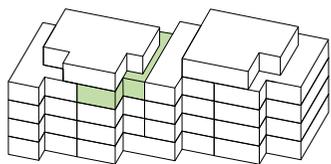
4,5-ZIMMER-WOHNUNG 3. OBERGESCHOSS



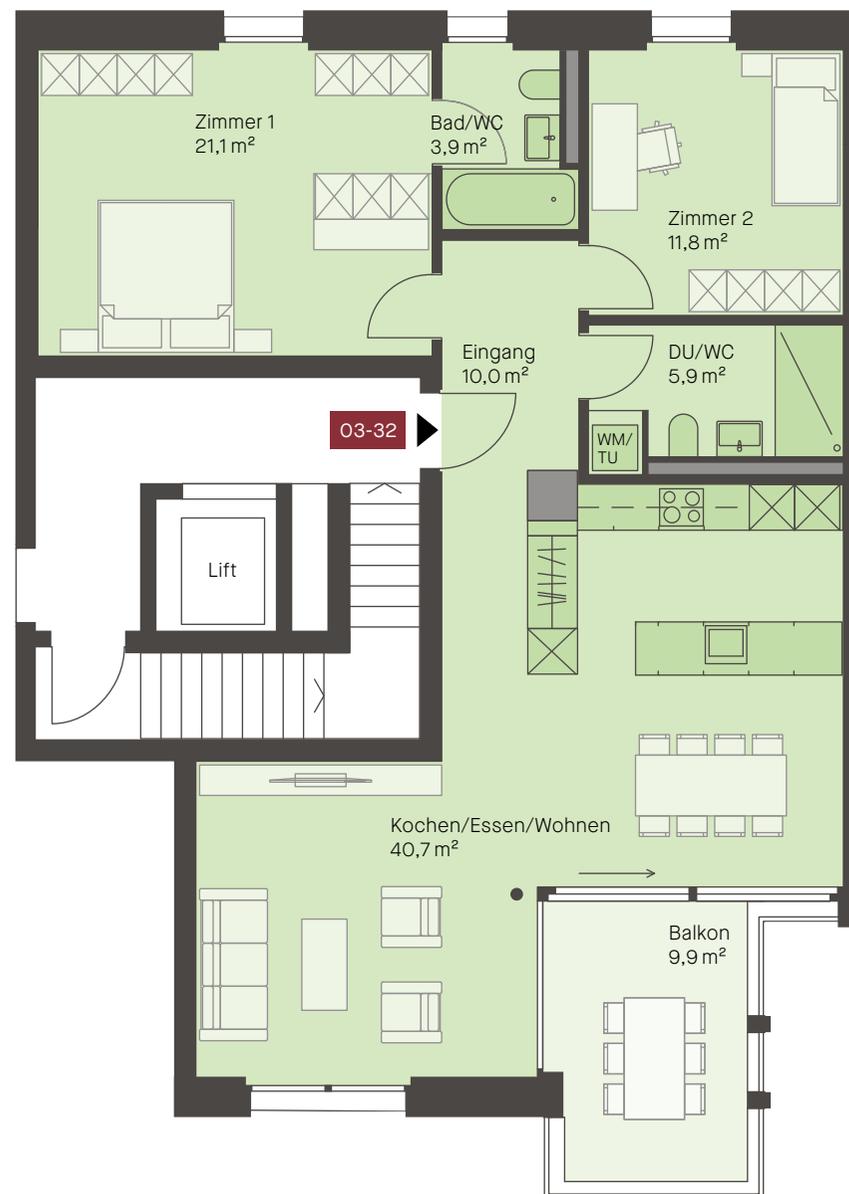
Wohnungsnummer	03-31
Nettowohnfläche	106,9 m ²
Balkon	13,5 m ²
Keller	12,9 m ²



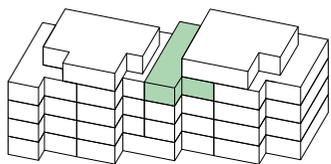
3,5-ZIMMER-WOHNUNG 3. OBERGESCHOSS



Wohnungsnummer	03-32
Nettowohnfläche	93,4 m ²
Balkon	9,9 m ²
Keller	9,8 m ²



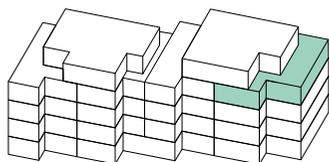
4,5-ZIMMER-WOHNUNG 3. OBERGESCHOSS



Wohnungsnummer	05-31
Nettowohnfläche	107,8 m ²
Balkon	13,6 m ²
Keller	8,5 m ²



5,5-ZIMMER-WOHNUNG 3. OBERGESCHOSS

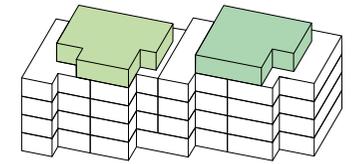
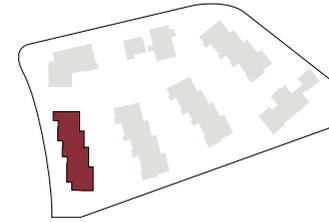


Wohnungsnummer	05-32
Nettowoohnfläche	136,1 m ²
Balkon	29,4 m ²
Keller	10,9 m ²





ATTIKA

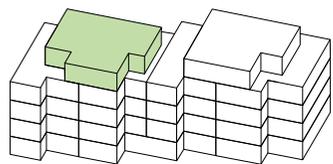


03-41	3,5-Zimmer-Wohnung	102,8 m ²
05-41	4,5-Zimmer-Wohnung	124,6 m ²



0 1 2 5m 1:200

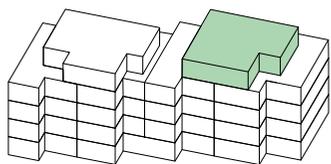
3,5-ZIMMER-WOHNUNG ATTIKA



Wohnungsnummer	03-41
Nettowohnfläche	102,8 m ²
Balkon	118,8 m ²
Keller	13,7 m ²



4,5-ZIMMER-WOHNUNG ATTIKA



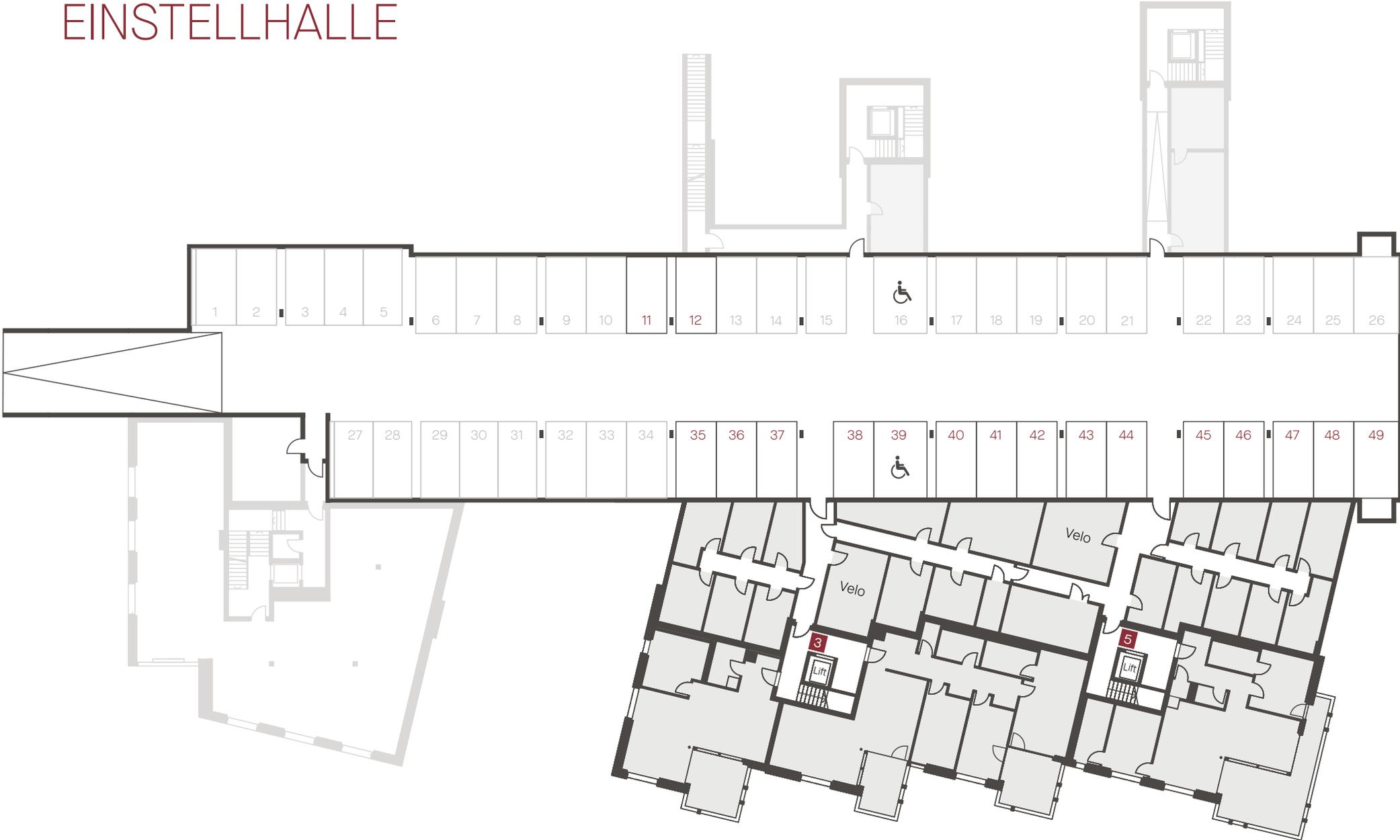
Wohnungsnummer	05-41
Nettowoohnfläche	124,6 m ²
Balkon	132,6 m ²
Keller	12,6 m ²

KELLER



EINSTELLHALLE

Ein-/Ausfahrt





WORT DER ARCHITEKTEN

Am geschichtsträchtigen Ort, auf dem Schulhausareal Flugbrunnen entsteht die neue Bebauung «solis». Das alte Schulhaus von 1907 bleibt als ortsbildprägendes Gebäude erhalten.

Solis steht für ein Bebauungskonzept, das sich zur Sonne hin öffnet. Vier fächerartig gesetzte Gebäudezeilen lassen das Südlicht tief in den Wohnraum eindringen. Prägendes Element der Gestaltung ist die Staffelung der Gebäude, welche für alle Wohnungen ein Maximum an Aussicht, Besonnung und Privatsphäre schafft. Die gewählte Gestaltung und Materialisierung verleihen der Überbauung eine elegante und wertige äussere Erscheinung. Ein geschwungenes Wegesystem schliesst die Überbauung an die

benachbarten Quartiere an. Die asphaltierten Zugangswege weiten sich seitlich zu Spiel- und Aufenthaltsflächen aus. Die Bewohner*innen der Erdgeschosswohnungen haben direkten Zugang zu den Wiesen- und Rasenflächen.

Das partiell offengelegte Flugbrunnenbächli mit seinen bepflanzten Uferbereichen begrenzt die Überbauung und trägt zur Einzigartigkeit der Überbauung bei.

Brügger Architekten AG



WORT DER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Die begünstigte Exposition der Siedlung Flugbrunnen wird durch eine funktionale und durchgrünte Aussenraumgestaltung mit hohem Gebrauchswert bereichert.

Ein feinmaschiges Wegnetz verbindet die Siedlungsräume und erschliesst die Hauszugänge. Im leicht abgetreppten Hang werden kleine Plätze zum Spielen und Verweilen angeboten. Bepflanzte Böschungen mit Ziergehölzen sowie Wiesen und Rasenflächen steuern den Öffentlichkeitsgrad und bilden zugleich das räumliche, gartenartige Grundgerüst der Siedlung. Die standortgerechte Bepflanzung stellt nebst der Zierde auch einen hohen ökologischen Wert dar.

Das ausgedolte Flugbrunnenbächli, mit einheimischer Vegetation und hoher Biodiversität, bereichert die Vielfalt der Umgebung.

Eine grosse Spielfläche an peripherer Lage, ergänzt das Nutzungsangebot. Die grosse, geschützte Eiche steht majestätisch und identitätsstiftend der neuen Siedlung zur Seite.

exträ Landschaftsarchitekten AG

BAUBESCHRIEB

Gebäudekonstruktion

Massivbauweise, Decken und Treppen in Beton. Tragende und nicht tragende Zwischenwände in Mauerwerk oder Beton. Aussenwand im Zweischalenmauerwerk mit Kerndämmung, von aussen verputzt.

Fenster

Holz-Metall-Fenster, mit Isolierverglasung. Pro Raum ein Drehkippsbeschlag resp. im Wohnen und/oder Essen ein Schiebefenster.

Türen und Tore

Hauseingangstüren aus Metall mit Isolierverglasung. Wohnungseingangstüren mit Dreipunkteverschluss, Türblatt aus Holzwerkstoff. Zimmertüren: Blockfuttertüren stumpf einschlagend oder Rahmentüren, Türblatt aus Holzwerkstoff.

Flachdach

Thermische Isolation, Wasserisolation, extensiv begrünt, wo infolge PV-Anlage möglich.

Sonnenschutz

Vertikalstoffstoren in den Wohnräumen, Antrieb elektrisch. Senkrechtmarkisen auf den Balkonen EG bis OG, Antrieb elektrisch. Knickarmmarkisen oder Kassettenmarkisen bei Terrassen in Attika, Antrieb elektrisch.

Küche

Einteilung und Apparate nach Küchenplan. Fronten Melaminharzbeschichtet. Arbeitsplatte in Naturstein. Einbauspülbecken, Glaskeramikkochfeld, Einbaubackofen und Kompaktbackofen mit Mikrowelle, mit Dampffunktion hoch liegend, Dampfzug mit Umluft, Kühlschrank mit Gefrierfach, Geschirrspüler.

Garderobenschränke in allen Wohnungen, Ankleide-Schränke in Attika

Möbelinnenteile aus Holzwerkstoffplatten, beidseitig Melaminharz weiss beschichtet. Farbe nach Standard sortiment. Sockel in Frontfarbe belegt. Einteilung gemäss Plänen.

Aufzugsanlagen

Personenlifte von Untergeschoss / Einstellhalle bis Attikageschoss.

Sanitäranlagen

Bad / WC: Apparate Standard weiss, Stahlbadewanne, Wand-WC mit verdecktem Spülkasten, Lavabo mit Unterschrank, Spiegel oder Spiegelschrank. Dusche / WC: Apparate Standard weiss, Duschwanne mit Echtglastrennwand, Wand-WC mit verdecktem Spülkasten, Lavabo mit Spiegel oder Spiegelschrank. Wäschetrockner im Trockenraum. Waschtrog mit Kaltwasser in den Disporäumen. Aussenwasserhahn auf den Terrassen in Attika, druckreduziert und frostsicher.

Waschen / Keller

Waschautomat und Tumbler in der Wohnung. Pro Wohnung ein Kellerabteil im Untergeschoss.

Bodenbeläge

Korridor, Wohnen, Essen, Zimmer und Kochen mit Parkett. Bad, WC und Dusche mit Feinsteinzeugplatten. Terrassen mit Feinsteinzeugplatten. Zementüber-

zug, gestrichen im Disporaum und Kellerräumen. Treppenhäuser mit Feinsteinzeugplatten. Korridore im Untergeschoss mit Feinsteinzeugplatten. Einstellhalle in Hartbeton.

Wandbeläge

In sämtlichen Zimmern, Wohnen und Essen Gips-glattstrich oder Vollabrieb 1,0 mm. Feinsteinzeugplatten raumhoch und teilweise 1,0 mm Vollabrieb oder Gipsglattstrich in Bad, WC und Dusche. In der Küche Glasplatte zwischen Abdeckung und Oberbauten.

Deckenbeläge

Ganze Wohnung mit Gipsglattstrich, weiss.

Vorhangschiene

Zweiläufiges Vorhangschieneprofil aufgesetzt.

Fahrräder / Autoabstellplätze

Fahrradabstellplätze im Untergeschoss. Teilüberdeckte Rampe in Einstellhalle mit automatischem Tor, pro Abstellplatz ein Handsender. Offene Autoabstellplätze. Direkter Hauszugang ab Einstellhalle.

Umgebung

Hauszugänge mit festen Belägen. Allgemeiner Teil mit Briefkastenanlage, Siedlungsplätzen, Spielbereiche und Bepflanzung.

Heizungsanlage und Warmwasseraufbereitung

Die Wärmelieferung erfolgt ab dem Fernwärmeverbund der Wärme Mittelland AG. Es werden regional verfügbare Holzhackschnitzel für die Energieerzeugung verwendet.

Heizwärme- und Warmwassermessung für die individuelle Abrechnung der Heizenergie für die Wohnungen mit zentraler Ablesung.

Das Brauchwarmwasser wird mittels einer Wärmepumpe bereitgestellt, die in das Fernleitungsnetz eingebunden ist. Witterungsgeführte Steuerung, verbrauchsabhängige Messung pro Wohnung.

Fussbodenheizung in den Wohnungen mit Einzelraumregulierung.

Wohnungslüftung

Komfort-Lüftungsanlage in den Wohnungen nach Minergie®-Standard, separat bedienbar.

Elektro

Betriebsbereite Anschlüsse (Steckdosen, Beleuchtung) in allen Wohnräumen. Beleuchtungskörper in Einstellhalle, Keller, Treppenhaus und Hobbyraum.

LED-Einbauspots in den Nasszellen, im Korridor, Eingang, Kochbereich.

Telefon / TV / Sonnerie

Je ein Multimediaanschluss (Telefon / Internet) im Wohnen und allen Zimmern. Sonnerie mit Gegensprechanlage und Videoüberwachung beim Hauseingang.

Minergie®

Minergie® ist ein Qualitätslabel. Im Zentrum steht der Wohn- und Arbeitskomfort von Gebäudenutzern. Ermöglicht wird dies durch eine hochwertige Bauhülle und eine systematische Lufterneuerung.

Photovoltaikanlagen

Die Kraft der Sonne wird durch Photovoltaikanlagen auf dem Dach genutzt. Die gewonnene Solarenergie wird über ein ZEVSsystem effizient in der gesamten Überbauung genutzt.



VERKAUFSBESTIMMUNGEN

Termine



ANFANG 2025
Baubeginn



HERBST 2026
Bezug

Baurecht

Das Baurecht ermöglicht es, Wohneigentum zu erwerben, ohne dass der dazu erforderliche Landanteil gekauft werden muss. Das selbstständige und dauernde Baurecht ist im Grundbuch eingetragen und kann jederzeit zusammen mit der Wohnung veräussert werden.

Im vorliegenden Fall ist das Baurecht bis am 31.7.2099 festgelegt, mit der Möglichkeit für weitere Verlängerungen. Das Baurecht wird mit einem jährlichen Baurechtszins abgegolten. Durch den Wegfall des Erwerbs des Landanteils, reduziert sich der Eigenkapitalbedarf für das Wohneigentum beträchtlich.

Die Einwohnergemeinde Bolligen ist Grundeigentümerin des Grundstücks und stellt dieses im Baurecht für die Bebauung zur Verfügung.

Alles aus einer Hand

- Beratung
- Koordination Innenausbau
- Baumanagement und Bauleitung

Ihre Vorteile

- Persönliche Betreuung vor, während und nach der Bauzeit
- Keine Zwischenfinanzierung

Abwicklung in Phasen



IMPRESSUM

Impressum

Bauherr und Entwickler: Frutiger AG, Gümliigen
Architekt: Brügger Architekten AG, Thun
Ingenieur: Frutiger AG Engineering, Gümliigen
Haustechnikplanung: EPRO ENGINEERING AG, Gümliigen
Bauphysiker: Gartenmann Engineering AG, Bern
Gestaltung: Scarton Stingelin AG, Liebefeld Bern
Visualisierungen: Swissinteractive AG, Aarau-Rohr
Druck: Valmedia AG, Visp

Ausgabe Herbst 2024

Projektverbindlichkeit

Die hier vorliegende Dokumentation ist für den Abschluss von Verträgen nicht verbindlich. Abweichungen gegenüber dieser Dokumentation in Bezug auf Pläne, Beschriebe usw. bleiben vorbehalten. Insbesondere Visualisierungen sind lediglich beschreibender Natur.

Copyright

Die Dokumentation wurde von der Frutiger AG Immobiliendienstleistungen in Zusammenarbeit mit Scarton Stingelin AG (Liebefeld Bern) ausgearbeitet. Sie darf nicht verändert, teilweise oder vollständig kopiert und ohne ausdrückliche Genehmigung der Frutiger AG Immobiliendienstleistungen nicht an Drittpersonen weitergegeben werden.

Verkauf

Frutiger AG Gesamtlösungen Immobilien
Bahnhofstrasse 2a
3073 Gümliigen
T 058 226 80 04
immobilien@frutiger.com



Projektwebsite
www.flugbrunnenareal.ch

